

KAPITEL V

SCHLUSSFOLGERUNG UND VORSCHLAG

A. Die Schlussfolgerung

Nach den Untersuchungsergebnissen fällen die Schlussfolgerungen folgendermaßen aus:

1. Der Prozess der Erstellung digitaler Comics der Volksgeschichte *“Putri Tujuh”* auf der Grundlage der Theorie von Richey und Klein. Die sind:

a. Planung:

In dieser Phase identifiziert die Untersucherin das Problem und entwirft das erforderliche Design. Die Comiczeichnerin muss Gestaltungselemente wie Figuren, Hintergründe, Dialoge und die Handlung von *“Putri Tujuh”* im Detail festlegen.

b. Erstellungsphase:

In dieser Phase wird das digitale Comic der Volksgeschichte *“Putri Tujuh”* mit attraktiven Charakterzeichnungen, Hintergründen und Dialogen unter Verwendung der Anwendung ibis Paint X entwickelt.

c. Evaluation :

In dieser Phase wird das digitale Comic von dem Medienexperten anhand von zehn Evaluationsaspekten geprüft. Der Medienexperte vergibt die Note neunzig (sehr gut).

2. Das Ergebnis der Erstellung der Volksgeschichte *“Putri Tujuh”* in Form von einem digitalen Comic, auf die über den Google Drive Link zugegriffen

<https://drive.google.com/file/d/1vzBq4czd5C4F2egsPkRMKxyri1y1o9TV/view?usp=sharing> werden kann. Dieses digitale Comic besteht aus 33 Seiten und zeigt drei Hauptfiguren, nämlich Königin Cik Sima, Prinz Empang Kuala und Putri Mayang Sari. Dieses digitale Comic wird von der Lernmaterialexpertin und dem Medienexperten validiert, wobei die Materialexpertin die Note 95 (sehr gut) und der Medienexpert die Note 90 (sehr gut) vergeben, so dass dieses digitale Comic für das Lernmedium im Unterricht geeignet ist.

B. Vorschlag

Basierend auf dem Ergebnissen und Schlussfolgerungen in dieser Untersuchung werden die folgenden Vorschläge gemacht.

1. Das Ergebnis dieser Untersuchung sollten als Lesestoff und Lernmedium für das Fach Lesen A2 , das *Fach Budaya dan Pariwisata Sumatera Utara*, das Fach Aktuelle Literatur, und das Fach Deutsch für Tourismus erleben nutzen.
2. Es ist zu hoffen, dass Dozenten oder Lehrer diese Lernmedien beim Deutschlernen nutzen können
3. Andere Untersucher sollten vielfältigere Lernmedien für die A2-Lesekompetenz schaffen.